

„26 Jahre nach Tschernobyl - 1 Jahr nach Fukushima: Menschen, Orte, Solidarität“

Sach-/Foto-Ausstellung im Wissenschaftspark Gelsenkirchen
27.04.-10.05.2012

Angebot: Schulveranstaltungen mit Zeitzeugen



Eröffnungsveranstaltung:
Donnerstag, 26.04., 18.00 Uhr
(öffentliche Veranstaltung)



Zum Gedenken an die Reaktorkatastrophen von Fukushima und Tschernobyl organisiert der Förderverein Solarstadt Gelsenkirchen e.V. in Zusammenarbeit mit dem Internationalen Bildungs- und Begegnungswerk (IBB), Dortmund eine aufwändig gestaltete Sach- und Fotoausstellung im Wissenschaftspark Gelsenkirchen.

Schulklassen der Jahrgangsstufen 8-13 aus Gelsenkirchen und Umgebung sind eingeladen, die Ausstellung in Begleitung einer Lehrkraft zu besuchen und mit einem Zeitzeugen über die Auswirkungen der Strahlenkatastrophe von Tschernobyl zu diskutieren. Eigens zu diesem Zweck kommt Herr Jurij Wladimirowitsch Wazkel (1956), Major der Reserve und Liquidator im Atomkraftwerk Tschernobyl von Ende Mai-Mitte Juli 1986, mit einem Übersetzer nach Gelsenkirchen.



Die Führung durch die Ausstellung und die anschließende Gesprächsrunde mit dem Zeitzeugen dauern ca. 90 Minuten (zwei Schulstunden) und wird im Zeitraum **zwischen 8.00 und 16.00 Uhr** an folgenden Tagen angeboten:

**27.04. (FR), 30.04. (MO), 02.05. (MI), 03.05. (DO) sowie
täglich vom 07.05. (MO) bis 10.05. (DO).**

Termine können über die Wissenschaftspark Gelsenkirchen GmbH vereinbart werden:
Ansprechpartner: Thorsten Renz, Tel. 0209 / 167-1011, renz@wipage.de
(Führung und Gesprächsrunde sind gebührenfrei!)